

Kulturelle Vielfalt

„Felix, Kemal und der Nikolaus.“
Lustenaus Kindergartenkinder
feiern rund um die Welt.



Jedes Kind wird in eine Kultur hineingeboren und wird oft – bis zum Kindergarteneintritt – mit keiner anderen Kultur konfrontiert. Erst jetzt nimmt das Kind bewusst wahr, dass es unterschiedliche kulturelle Strukturen gibt. Mustafa feiert zum Beispiel kein Weihnachtsfest, dafür aber ein Zuckerfest, das wiederum Daniel nicht feiert.

Im Kindergarten lernt das Kind, dass die Unterschiedlichkeit der Kulturen keiner Wertigkeit bedarf. Auch wenn es kulturelle Ungleichheiten gibt, sind doch viele Gemeinsamkeiten vorhanden. Jeder Mensch lacht, weint, isst, arbeitet, spielt ... weil wir alle Menschen sind!



Das Kind lernt, mit der Andersartigkeit der Kulturen umzugehen und diese zu akzeptieren. Dafür bedarf es allerdings einer gefestigten Identität der eigenen Kultur.

Wir möchten jedes Kind in seinem Selbstwert stärken und ihm die nötige Wertschätzung entgegenbringen. Ein tolerantes Miteinander fördert das wertvolle Zusammenleben in einer kulturellen Vielfalt und kann dieses nur bereichern.

Tipps für zuhause

- jemanden zu sich einladen
- Besuche machen
- an Veranstaltungen anderer Kulturen teilnehmen

